

# Gemeindereform im Kanton Aargau

Referat von Landammann Kurt Wernli

28. Juni 2006

# Umfeldentwicklung

## Demographische Entwicklung

- Rückgang der Schülerzahlen
- Alterung der Bevölkerung
- Konzentration der Bevölkerung an attraktiven Standorten

# Umfeldentwicklung

## Wirtschaftliche Entwicklung

- Globalisierung der Wirtschaftsstrukturen
- Stärkere Konjunkturzyklen
- Höhere Sockelarbeitslosigkeit
- Schwankende Steuererträge
- Höhere Belastungen im Sozialbereich

# Umfeldentwicklung

## Technische Entwicklung

- Kommunikationsmöglichkeiten
- Hohe Mobilität im Personenverkehr
- Hohe Mobilität im Güterverkehr

# Umfeldentwicklung

## Soziale Entwicklung

- Identifizierung mit den politischen Strukturen nimmt ab
- Bereitschaft für ein Engagement zugunsten der Gemeinde nimmt ab
- Zahl finanziell und sozial Benachteiligter nimmt zu

# Umfeldentwicklung

## Raumentwicklung

- Konzentration der Mittel (Agglomerationspolitik des Bundes)
- Raumordnungs- und Verkehrspolitik braucht überkommunale politische Legitimation der Entscheide

# Umfeldentwicklung

## Finanzielle Entwicklung

- Unregelmässige Entwicklung des Steueraufkommens
- Infragestellung der Finanzierung des Finanzausgleichs
- Kostensteigerung bei der Erfüllung der Stammaufgaben

# Vorstellungen des Regierungsrats

## Starke Gemeinden, die

- personell in der Lage sind, ihre Aufgaben professionell und effizient zu erfüllen
- finanziell in der Lage sind, die übertragenen und die selbst gewählten Aufgaben zu erfüllen

## Finanzausgleich

- zur Sicherung der Aufgabenerfüllung in strukturell schwachen Gebieten

# Vorstellungen des Regierungsrats

## Gemeindezusammenschlüsse

- nicht der einzige, aber der effizienteste Weg
- qualitativ ein Mehr an demokratischer Mitbestimmungsmöglichkeit

# Die ideale Gemeindegrösse

Entscheidend ist die Funktionalität –  
nicht die Zahl der Einwohner/innen

Optimierung der Gemeindestrukturen ist  
Aufgabe in ländlichen Gebieten und  
Agglomerationen

# Förderung der Gemeindezusammenschlüsse durch den Kanton

- Beiträge an die Projektkosten
- Übernahme der Änderungskosten amtlicher Dokumente
- Vierjährige Übergangsfrist für die Grundbeiträge im Finanzausgleich
- Angleichung der Verschuldung von sich zusammenschliessenden Gemeinden

# Gemeindereform Aargau (GeRAG)

## Zeitplan GeRAG

- Grundlagenerarbeitung bis Ende 2006
- Hauptprojekt 2007 bis 2009
- Umsetzung ab 2009

# Gemeindereform Aargau (GeRAG)

## Ziele des Projekts GeRAG

- Aufgabenerfüllung optimieren
- Gemeindelandschaft stärken
- Starke Zentrumsgemeinden bilden

# Gemeindereform Aargau (GeRAG)

## Stand der Arbeiten

- Literaturdokumentation
- Gespräche mit Experten und Praktikern
- Bevölkerungsumfrage
- Gemeindeumfrage
- Aargauer Auswertung Gemeindeumfrage Uni Bern
- Stärken-Schwächenanalyse Gemeindelandschaft

# Zukunft gestalten

## Gemeinsame Aufgabe Kanton und Gemeinden

- Gestaltung der Rahmenbedingungen mit dem Projekt GeRAG

## Aufgaben der Gemeinden

- Strategisch denken und handeln
- Sich an den Aufgaben und nicht an den Grenzen orientieren